

GRÜßWORT

Fußball als Vereins- und Mannschaftssport hat die faszinierende Fähigkeit, Menschen in besonderer Art und Weise zu verbinden: Sie feiern zusammen sportliche Erfolge, sie stacheln sich gegenseitig an und sie entdecken den Sport als gemeinsame Leidenschaft.

In 30 Chemnitzer Vereinen jagen 3.780 Aktive dem runden Leder hinterher. Damit das so bleibt, braucht es Nachwuchs. Deshalb ist das Projekt „Mädchen an den Ball“ so wertvoll. Ohne Vereinszugehörigkeit, einmal in der Woche, mit Freude gegen den Ball treten und sich dabei mit Gleichgesinnten treffen. Deshalb unterstütze ich das Projekt.

Ich wünsche allen begeisterten Fußballerinnen viel Spaß beim Kicken, viel Freude an diesem wunderschönen Sport und vielleicht findet die eine oder andere den Weg in einen Verein.

Sven Schulze
Oberbürgermeister



DAS TRAINING

Das Training bei „Mädchen an den Ball“ findet bei jedem Wetter auf den Fußballplätzen der mit uns kooperierenden Vereine statt. Diese Standorte sind Fußballplätze, Bolzplätze in Parkanlagen und Schulsportanlagen oder Bezirkssportanlagen.

MÄDCHEN AN DEN BALL

2025

KOMM VORBEI OHNE ANMELDUNG

Jeden Dienstag von 16 bis 18 Uhr
auf der Sportanlage Chemnitzer
Polizeisportverein e. V., Forststraße 9

Wir trainieren in Jahrgangsgruppen
und die Teilnahme ist nicht an die
zwei Stunden gebunden.

Das Angebot richtet sich an alle Mädchen
im Alter von 6 bis 16 Jahren - das Programm
ist inklusiv ausgerichtet und kostenfrei!

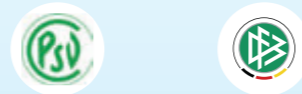
KOSTENLOSES TRAINING NUR FÜR MÄDCHEN

www.maedchen-an-den-ball.de

Unterstützer und Förderer:



Fußballverein & Verbände



Chemnitzer
Polizeisportverein e.V.

Deutscher
Fußball-Bund



Projektidee: Anna Seliger
V.i.S.d.P.: Willi Wermelt
BIKU gGmbH Hübnerstr. 22 - 80637 München
info@maedchen-an-den-ball.de - 089 877 637 12
Fotos: Adobe Stock, Kristin Schmidt

DIE IDEE

MÄDCHEN IM ÖFFENTLICHEN RAUM SICHTBAR MACHEN

Das Projekt „Mädchen an den Ball“ ist ein kostenfreies, regelmäßig stattfindendes Fußballprogramm für Mädchen erstmalig in München, nun auch in Chemnitz.

Ziel des Projektes ist es, niederschwellige und Breitensportbetonte Angebote nur für Mädchen zu schaffen. Wettkämpfe sind in diesem Projekt nachrangig. Es geht vielmehr darum, den Spaß und die Freude am Fußballspielen weiterzugeben und die Kommunikation und Interaktion der Mädchen zu stärken.

Fußball als Mannschaftssport fördert die Persönlichkeitsstruktur der Mädchen, Soft Skills wie Teamfähigkeit, Integrationsbereitschaft, Empathie und Verantwortungsbewusstsein sowie sportliche Fähigkeiten.

MÄDCHEN AN DEN BALL



INFOS & VEREIN



Chemnitzer Polizeisportverein e. V.

Ab dem 29. April 2025
Immer Dienstags von 16 bis 18 Uhr

Auf der Anlage vom
Chemnitzer Polizeisportverein e. V.,
Forststraße 9

Eine Teilnahme ist nicht an die
zwei Stunden gebunden.

Späteres Bringen, früheres
Abholen ist möglich.

Für alle Mädchen ab 6 Jahren,
Trainings bei jedem Wetter.

GRÜßWORT

Im Namen des Stadtsportbundes Chemnitz e. V. begrüßen wir Sie alle herzlich zum Projekt „Mädchen an den Ball“ an unserem Standort in Chemnitz. Es freut uns besonders, ein solch bedeutsames und zukunftsweisendes Projekt unterstützen zu dürfen.

Sport bietet die wunderbare Möglichkeit, Selbstvertrauen zu entwickeln, soziale Bindungen zu stärken und dabei Gesundheit und Wohlbefinden zu fördern. Mit dem Projekt schaffen wir gezielt einen Raum, in dem junge Mädchen die Chance erhalten, ihre Begeisterung für den Fußballsport zu entdecken und zu entfalten. Hier steht nicht nur das sportliche Talent im Mittelpunkt, sondern auch die Persönlichkeitsentwicklung, Teamgeist und der Mut, neue Herausforderungen anzunehmen.

Die Stadt Chemnitz und der Stadtsportbund legen großen Wert darauf, die Förderung des Mädchen- und Frauensports weiter auszubauen. Mit dem Projekt setzen wir ein klares Zeichen für die Bedeutung von Chancengleichheit im Sport und tragen dazu bei, Mädchen den Zugang zu einer Vielzahl sportlicher Angebote zu erleichtern.

Anna Seliger
Projektleitung

**CHEMNITZER MÄDCHEN, KOMMT VORBEI BEI
„MÄDCHEN AN DEN BALL“ UND ZEIGT ALLEN, WAS IHR DRAUF HABT!**

Änderungen vorbehalten

Marita Thumeyer, Jens Köhler
Gleichstellungsbeauftragte, Präsident
Stadtsportbund Chemnitz e. V.

